

U 1952

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	U 1952
↳ alternativ	Fundsigle : T III M 249 502
Typ	Handschrift
Formtyp	andere
Verfügbarkeit	BBAW, Turfanarchiv
Link zum externen Bild	U 1952 Seite 1 http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u1952seite1.jpg U 1952 Seite 2 http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u1952seite2.jpg
Bearbeiter	Ünal, Orçun
Eigner	Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDOldUygurMSBook_manuscript_00001445
erstellt am	2021-04-05T15:30:37.313Z
letzte Änderung	2023-04-15T18:32:06.834Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Alttürkisch
Schrift	Altugurisch
Region	Zentralasien
Titel	
↳ wie in Referenz	de [Unidentifizierter buddhistischer Text]
Vollständigkeit	Fragment
Textanfang wie in Hs.	tr /Seite 1/1/ söz-üg KY/[nom] /Seite 2/1/ []-L'R üzä
Textende	tr /Seite 1/4/ []/ anıŋ [] /Seite 2/4/ []YTD'KY tın[ig-lar]
Thematik	Buddhismus
Schlagwörter	tr [nom] čäčäki sudur, šlok
Inhalt	de Unidentifizierter buddhistischer Text. Im Text kommt der alttürkische Titel (<i>nom čäčäki sudur</i>) des <i>Saddharmapuṇḍarīkasūtra</i> vor.

Äußere Beschreibung

Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	bräunlich
↳ Zustand	de Fragment eines beidseitig beschriebenen, breitformatigen Blattes. Bei Betrachtung der Seite 1 liegt ein Bruchstück der oberen Blatthälfte mit teilweise erhaltenem und beschädigtem oberen Blattrand bzw. bei Betrachtung der Seite 2 ein Bruchstück der unteren Blatthälfte mit teilweise erhaltenem und beschädigtem unteren Blattrand vor. Kein Schnürlochkreis ist erkennbar. Aufgrund des fragmentarischen Zustandes ist die Bestimmung der Vorder- und Rückseite nicht möglich. Das Fragment ist durch Abriss, tiefe Einrisse, Löcher und einen Faltnick beschädigt. Die

	Einrisse sind durch transparente Klebestege gesichert. Die Aufbewahrung erfolgt unter einer Vollverglasung.
Restaurierungsbedarf	keine
Blattzahl	de Keine Paginierung vorhanden
Blattformat	de breitformatiges Blatt
Anmerkungen	de Die Fundsigle ist auf Seite 2 am rechten Blattrand erhalten (T III M 249 - Bleistiftschrift). Die erweiterte Fundangabe (T III M 249 502) ist auf einem Aufkleber auf der Verglasung vermerkt.
Textspiegel	de Rote Randliniierung erhalten. Zeilenabstand: 1,4 - 1,5 cm Oberer Blattrand (/Seite 1/): max. 0,7 cm Unterer Blattrand (/Seite 2/): max. 0,35 cm
Außenmaße	de 7,25 cm x 6,95 cm
Zeilenzahl	de je 4 Zeilen auf Seite 1 und Seite 2
Schrift	
↳ Duktus	uigurisches Alphabet → Blockschrift
↳ Tinte	schwarz
↳ Ausführung	de Schriftverlauf auf Vorder- und Rückseite gegenläufig.